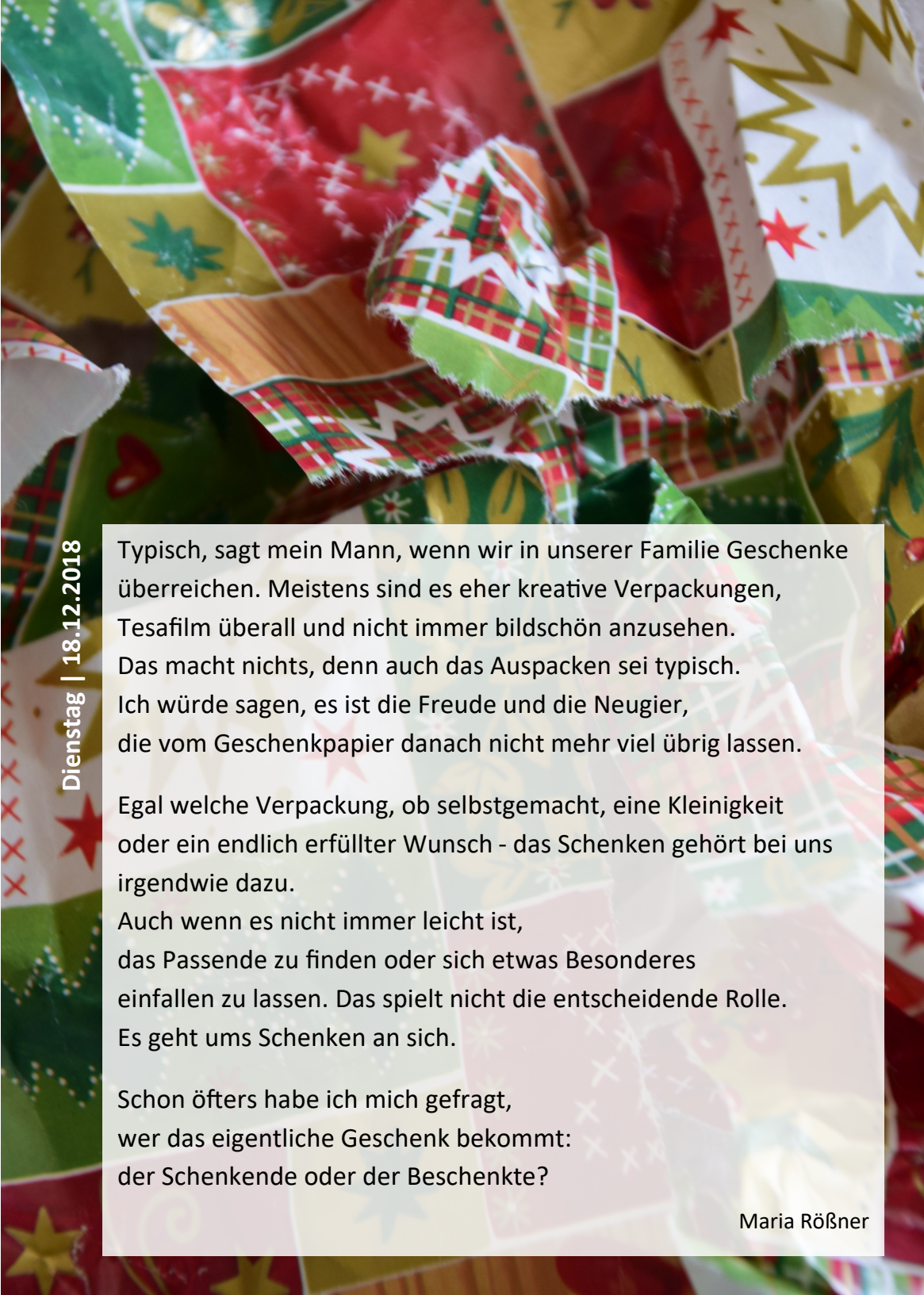

Dienstag | 18.12.2018

Typisch, sagt mein Mann, wenn wir in unserer Familie Geschenke überreichen. Meistens sind es eher kreative Verpackungen, Tesafilm überall und nicht immer bildschön anzusehen.
Das macht nichts, denn auch das Auspacken sei typisch.
Ich würde sagen, es ist die Freude und die Neugier,
die vom Geschenkpapier danach nicht mehr viel übrig lassen.

Egal welche Verpackung, ob selbstgemacht, eine Kleinigkeit oder ein endlich erfüllter Wunsch - das Schenken gehört bei uns irgendwie dazu.
Auch wenn es nicht immer leicht ist,
das Passende zu finden oder sich etwas Besonderes einfallen zu lassen. Das spielt nicht die entscheidende Rolle.
Es geht ums Schenken an sich.

Schon öfters habe ich mich gefragt,
wer das eigentliche Geschenk bekommt:
der Schenkende oder der Beschenkte?

Maria Rößner